

Schlamm Schlachten um die Sommertermine sind passé

Fußballvereine setzen erneut auf Kooperation und treffen Absprache

VON KOLJA LINDEN

Stolberg. Wenn es um Pokale geht, dann kennen die Stolberger Fußballmannschaften keine Freundschaften. Für 90 Minuten gibt es nur Sieg oder Niederlage, da wird um jeden Meter gekämpft. Das hat zuletzt die „Schlamm Schlacht“ auf der Breiniger Asche gezeigt, als B-Ligist Columbia Stolberg bei strömendem Regen im Endspiel um die Stadtmeisterschaft den gastgebenden Landesligisten schlug.

Es gab aber einmal eine Zeit, da trugen nicht nur die Mannschaften auf dem Platz Schlamm Schlachten aus, sondern auch die

Vereine am grünen Tisch. Ärger gab es immer wieder, wenn der Sommer kam und die Klubs um die besten Termine für ihre Turniere rangten. Rücksichtnahme auf andere war da häufig fehl am Platz.

„Haben uns schnell geeinigt“

Doch diese Zeit scheint endgültig vorbei. Die Vereine reden miteinander, machen die Terminplanung heute gemeinsam anstatt jeder für sich. So auch in diesem Jahr: „Es gab keinen Knatsch mehr wie vor zwei Jahren“, sagt Dieter Jollet vom SV Breinig. Damals waren gleich bei mehreren Turnieren

Spiele ausgefallen, andere Partien gerieten zur Farce, weil Mannschaften bewusst verlieren wollten, um nicht noch einmal antreten zu müssen.

Alles vorbei: „Wir haben uns schnell geeinigt“, sagt Jollet. Das Treffen, an dem neben dem Breiniger Vorsitzenden auch Vertreter der SG Stolberg, des VfL Vichttal, des FC Stolberg und von Adler Büsbach teilgenommen haben, sei so harmonisch verlaufen wie im vergangenen Jahr. Damals hatte man sich frühzeitig auf die Termine für den Sommer 2010 geeinigt – mit Erfolg. Termindruck gab es kaum, Knatsch überhaupt nicht.

Das soll auch 2011 so sein – obwohl mit dem FC Adler Büsbach ein zusätzlicher Akteur auf der Turnierspielfläche aufgetaucht ist. Die Adler feiern im kommenden Jahr ihr Hundertjähriges und richten neben der Stadtmeisterschaft noch ein Jubiläumsturnier aus.

Auch deshalb haben sich die Klubs in diesem Jahr besonders früh zusammengesetzt – noch bevor der Rahmenterminplan des Fußballverbands da ist. Der wird wohl erst im November erscheinen, und erst dann wird man wissen, an welchem Wochenende zum ersten Mal der Ball im kom-



Zweikämpfe soll es nur noch auf dem Platz geben: Neben dem grünen Rasen setzen die Vereine auf Absprachen bei Turnieren. Foto: K. Linden

menden Ligabetrieb läuft.

Deshalb ist der Turnierplan, zu dem auch der Fußballfachwart des Stadtverbandes, Marc Strauch, sein Einverständnis gegeben hat, auch nur ein vorläufiger. Vom 30. Juni bis zum 14. August 2011 sieht er keinen Tag ohne Turnier in Stolberg vor. Überschneidungen, zum Beispiel bei den Turnieren von Breinig und FC Stolberg beziehungsweise Vichttal und Adler Büsbach, findet Axel Wirtz nicht bedenklich: „Das lässt sich durch die Beteiligung auswärtiger Vereine beziehungsweise durch spielfreie Tage während der Turniere organisieren“, sagt der Vorsitzen-

de der SG Stolberg, der im Einvernehmen mit den anderen Vorsitzenden erklärt, ein gutes Ergebnis für den Stolberger Fußball erzielt zu haben.

Auch in diesem Jahr hatte sich der EVS-Cup in Breinig mit dem Konrad-Simons-Turnier auf der Rotsch überschneiden, was sich aber als unproblematisch erwies, weil in Breinig viele auswärtige Klubs antraten und nur der VfL Vichttal sich hätte zerteilen müssen. Das Problem allerdings wurde nicht am grünen Tisch gelöst, sondern auf dem Platz: Bevor es zur Terminkollision kam, schied der VfL in Breinig aus.

Fußballturniere in Stolberg

BSR-CUP, SG Stolberg (in Werth):	▶ 30.06. - 10.07.2011
AUTOPARK-STOLBERG-POKAL, VfL Vichttal:	▶ 09.07. - 23.07.2011
JUBILÄUMSTURNIER 100 JAHRE ADLER BÜSBACH: ..	▶ 11.07. - 16.07.2011
EVS-CUP, SV Breinig:	▶ 24.07. - 06.08.2011
KONRAD-SIMONS-POKAL, FC Stolberg:	▶ 30.07. - 06.08.2011
STADTMEISTERSCHAFT, Adler Büsbach:	▶ 07.08. - 14.08.2011
FRAUEN-STADTMEISTERSCHAFT, Adler Büsbach: ...	▶ 09.07.2011